



KREISJUGENDRING
MÜNCHEN-STADT

IM BAYERISCHEN JUGENDRING
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Kreisjugendring München-Stadt • Postfach 15 12 23 • 80047 München

An die Münchner Medien
Lokalredaktion

Gecko Wagner
PRESSEREFERENT
München, 22.01.20

GEMEINSAME AKTION FÜR RESPEKT STATT GEWALT AM STACHUS **KOSTENLOSE TANZTRAININGS ZU "ONE BILLION RISING"**

Jedes Jahr am 14. Februar tanzen weltweit Mädchen und Frauen für ihre Rechte. Auch in München am Stachus.

Seit 2013 – und damit von Anfang an – unterstützen das Spielhaus Sophienstraße in der Maxvorstadt und andere Freizeitstätten des Kreisjugendring München-Stadt (KJR) die Kampagne „**One Billion Rising**“. So heißt die größte, weltweite Aktion gegen Gewalt und für mehr Respekt gegenüber Frauen und Mädchen.

Auch 2020 wird am Stachus wieder getanzt! Das **Spielhaus Sophienstraße** lädt gemeinsam mit dem benachbarten **Luisengymnasium** alle Mädchen und Jungen, die mittanzen wollen, zu den öffentlichen und **kostenlosen Tanzproben** ein.

Diese finden am **Freitag, den 31. Januar** und am **Freitag, den 7. Februar** jeweils von 15:30 bis 17:00 Uhr im Spielhaus Sophienstraße in der **Sophienstr. 15** statt. Die **Anmeldung** ist telefonisch unter Tel. 089 - 591098 möglich. Trainerin Kerstin Hof ist Kulturpädagogin im Spielhaus Sophienstraße und engagiert sich seit Jahren für ein Ende der Gewalt an Mädchen und Frauen und für ein selbstbestimmtes Leben in Freiheit und Sicherheit.

Auch in **Schwabing, Milbertshofen, Laim und Fürstenried** bietet der KJR kostenlose Tanztrainings an. So zum Beispiel im **Jugendtreff am Biederstein (JTB)** in der Gohrenstraße 6, nahe der Münchner Freiheit. Hier wird der Tanz

weiter auf Seite 2

Telefon 089 514106-931
Telefax 089 514106-99931
g.wagner@kjr-m.de
www.kjr-m.de
Paul-Heyse-Straße 22
80336 München
U-Bahn-Linien U4 + U5
Hst. Theresienwiese
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE55 7002 0500 0009 8457 00
BIC BFSWDE33MUE

PRESEMELDUNG

am Sonntag, den 9. Februar von 13 bis 15 Uhr geprobt, das JTB-Team bittet um telefonische Anmeldung unter 089 - 343776.

Etwas weiter nördlich gelegen lädt auch der **Kinder- und Jugendtreff Milbertshofen „Tasso 33“** zum Tanztraining ein. In der Torquato-Tasso-Str. 33 können Mädchen und Jungen bis 18 Jahre an den Freitagen 31. Januar und 7. Februar von 16 bis 17.30 Uhr die Choreographie kennenlernen und einstudieren. Zusätzlich und nur für 6- bis 12-jährige Mädchen sind die beiden Trainingseinheiten am Mittwoch, den 5. Februar und 12. Februar von 16 bis 17 Uhr gedacht. Die Anmeldung geht telefonisch unter 089 - 35663192 oder per E-Mail an Tasso@kjr-m.de.

Im Südwesten bietet auch **„Das Laimer Jugendzentrum“** (Von-der-Pfordten-Straße 59) eine Vorbereitung auf das Tanzevent am Valentinstag an, und zwar an den Freitagen 31. Januar und 7. Februar jeweils um 17 Uhr, sowie am Dienstag, den 11. Februar um 19 Uhr.

Mittanzen und mittrainieren geht auch am südlichen Stadtrand in der Graubündener Straße 100 (Fürstenried). Und zwar im **„Intermezzo“** am Montag, den 10. Februar, von 16 - 18 Uhr, Anmeldung bitte per E-Mail an intermezzo@kjr-m.de.

Auch wer es nicht zu den Trainings schafft, kann die Tanzschritte mithilfe von YouTube-Videos üben. Die (englischsprachige) Tanzanleitung ist unter https://youtu.be/_U5CZfPydVA zu sehen.

Bei den Tanztrainings lernen die Kinder und Jugendlichen die eigens entwickelte Choreographie zu „Break the Chain“ (englisch für „spreng die Ketten“). Der Song ist so etwas wie die Hymne von „One Billion Rising“.

Der Tanz wird am **Freitag, den 14. Februar** in Form eines Flashmobs am Stachus präsentiert. An diesem Tag treffen sich alle Gruppen sowie Einzeltänzerinnen und -tänzer um **13:15 Uhr** zum gemeinsamen **Warm-up im Spielhaus Sophienstraße** (gegenüber des Luisengymnasiums). Von dort aus geht es gemeinsam zum Stachus.

Hintergrund

[940 Zeichen]

One Billion Rising (englisch für „Eine Milliarde erhebt sich“) ist eine weltweite Kampagne für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen und für Gleichstellung. Denn jedes dritte Mädchen und jede dritte Frau weltweit erfährt im Laufe ihres Lebens Gewalt.

One Billion Rising wurde im September 2012 von der New Yorker Künstlerin und Feministin Eve Ensler initiiert. Die eine „Milliarde“ deutet auf eine UN-Statistik hin, nach der eine von drei Frauen in ihrem Leben entweder vergewaltigt oder Opfer einer schweren Körperverletzung wird. Es ist eine der größten Kampagnen für Frauenrechte weltweit in bis zu 205 Ländern der Welt mit tausenden von Events.

In ganz Deutschland gibt es dazu Tanz- und Trommelaktionen, unter anderem in Berlin, Bremen, Hamburg, Köln, München, Nürnberg und Stuttgart.

Der Gema-freie Song „Break the Chain“ (Zerbrich die Ketten) von Tena Clark wurde von verschiedenen Sängerinnen in mehreren Sprachen aufgenommen.

Weitere Informationen zu One Billion Rising München:

www.onebillionrising-muenchen.de

www.facebook.com/OneBillionRisingMuenchen

www.instagram.com/onebillionrisingmuenchen/?hl

<https://twitter.com/OBRMuenchen>